Allgemeine Geschäftsbedingungen für die kundenindividuelle Fertigung

§ 1 Vertragsabschluss

- (1) Für alle Lieferungen, Leistungen und Angebote der DENIOS AG, die Werkvertragscharakter haben, sind ausschließlich die nachstehenden Bedingungen (Bedingungen für kundenindividuelle Fertigung) maßgeblich, soweit nicht schriftlich Abweichendes vereinbart wurde oder für bestimmte Produkte zusätzliche Bedingungen gelten. Das gilt auch dann, wenn der Auftraggeber eigene abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen mitgeteilt hat. Gegenbestätigungen des Auftraggebers unter Hinweis auf dessen abweichenden Geschäfts- oder Einkaufsbedingungen wird hiermit widersprochen. Stillschweigen des Auftraggebers gegenüber unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen gilt als Einverständnis. Spätestens mit der Annahme der Ware durch den Auftraggeber gelten diese Bestimmungen als angenommen. Sie gelten auch für alle zukünftigen Geschäftsverbindungen, selbst wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden.
- (2) Wir (nachstehend auch „DENIOS AG“ genannt) liefern ausschließlich an Unternehmen im Sinne des § 14 BGB.
- (3) Kauf- und andere Verträge sind ohne die Einwilligung der DENIOS AG nicht übertragbar.
- (4) Mündliche Vereinbarungen sind für die DENIOS AG nur verbindlich, wenn und soweit sie durch die DENIOS AG schriftlich bestätigt worden sind.
- (5) Gehen der DENIOS AG Aufträge oder Bestellungen zu, so kommt ein entsprechender Vertrag erst durch die schriftliche Bestätigung der DENIOS AG zustande. Das gleiche gilt für Ergänzungen, Abänderungen oder Nebenabreden. Die DENIOS AG kann Bestellungen und Aufträge binnen zwei Wochen annehmen.

§ 2 Angebot und Vertragschluss

- (1) Die Angebote der DENIOS AG sind freibleibend und unverbindlich.
- (2) Zeichnungen, Abbildungen, Maße, Gewichte oder sonstige Leistungsdaten sind nur verbindlich, wenn dies ausdrücklich schriftlich vereinbart wird.
- (3) Mitarbeiter der DENIOS AG sind nicht befugt, mündliche Nebenabreden zu treffen oder mündliche Zusicherungen zu geben, die über den Inhalt des schriftlichen Vertrages hinausgehen.
- (4) Das Erstangebot der DENIOS AG sowie eine [1] Angebotsüberarbeitung für jegliche Container und Sonderanfertigungen, inklusive maximal drei Besuche unseres Außendienstes je Projekt sind kostenfrei. Alle weiteren Aufwendungen seitens der DENIOS AG, wie z.B. zusätzliche Außendienst-Besuche oder weiteren Abänderungen von Angeboten, werden nach tatsächlichem Aufwand zum jeweils gültigen Tarif von € 75,- pro Arbeitsstunde zzgl. der aktuell gültigen MwSt. verrechnet.
- (5) Bestellungen von auftragsbezogen gefertigten Waren, wie z.B. jegliche Container, Kühlkammern, Wärmekammern und lufttechnischen Anlagen, können nur innerhalb von 10 Tagen nach Eingang der Bestellung storniert werden. In jedem Fall wird dem Kunden für alle stornierten Bestellungen eine Bearbeitungspauschale von 10% der Bestellsumme, unabhängig vom Auftragsstatus, in Rechnung gestellt.

§ 3 Preise

- (1) Soweit nicht anders angegeben, hält sich die DENIOS AG an die in ihrem Angebot angegebenen Preise vier Monate ab dem Datum der Abgabe des Angebotes gebunden. Maßgebend sind die in der Auftragsbestätigung der DENIOS AG genannten Preise zuzüglich der jeweiligen gesetzlichen Umsatzsteuer. Zusätzliche Lieferungen und Leistungen werden gesondert berechnet.
- (2) Sofern im Einzelfall nicht anders angeboten oder vereinbart, verstehen sich die Preise ab Werk ausschließlich Fracht und Verpackung. Fracht und Verpackung wird zu den üblichen Preisen gesondert in Rechnung gestellt.

§ 4 Liefer- und Leistungszeit

- (1) Liefertermine oder Fristen, die verbindlich oder unverbindlich vereinbart werden können, bedürfen der Schriftform.
- (2) Liefer- und Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt und aufgrund von Ereignissen, die der DENIOS AG die Leistung wesentlich erschweren oder unmöglich machen, hierzu gehören insbesondere Streik, Aussperrung, behördliche Anordnung usw., auch wenn sie bei Lieferanten der DENIOS AG oder deren Unterlieferanten eintreten, hat die DENIOS AG bei verbindlich vereinbarten Fristen und Terminen nicht zu vertreten. Sie berechtigen die DENIOS AG die Lieferung bzw. Leistung um die Dauer der Behinderung zuzüglich einer angemessenen Anlaufzeit hinauszuschieben oder wegen des noch nicht erfüllten Teils ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten.
- (3) Wenn die Behinderung länger als 6 Monate dauert, ist der Auftraggeber nach angemessener Nachfristsetzung berechtigt, hinsichtlich des noch nicht erfüllten Teils vom Vertrag zurückzutreten. Verlängert sich die Lieferzeit oder wird die DENIOS AG von ihrer Verpflichtung frei, so kann der Auftraggeber hieraus keine Schadensersatzansprüche herleiten. Auf die genannten Umstände kann sich die DENIOS AG nur berufen, wenn sie den Auftraggeber unverzüglich benachrichtigt.
- (4) Die DENIOS AG ist zu Teillieferung und Teilleistung jederzeit berechtigt.
- (5) Ansonsten haftet die DENIOS AG bei Verzögerung der Leistung nur in Fällen des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit eines Vertreters der DENIOS AG oder Erfüllungsgehilfen nach den gesetzlichen Bestimmungen. Die Haftung der DENIOS AG für den Schadensersatz aus Verzögerungen neben sowie statt der Leistung wird auf 5 % des Wertes des von der Verzögerung betroffenen Teils der Lieferung begrenzt. Weitergehende Ansprüche des Auftraggebers sind – auch nach Ablauf einer der DENIOS AG etwa gesetzten Frist zur Leistung – ausgeschlossen. Die vorstehende Begrenzung gilt nicht bei Haftung wegen der

General Terms and Conditions of Trade For custom production

1 Conclusion of contract

1. The following Terms and Conditions (Terms and Conditions for Custom Production) shall apply exclusively to all DENIOS AG deliveries, services and quotes that take the form of a contract for work and services unless otherwise agreed in writing or unless additional terms and conditions apply to certain products. This shall be the case even if the Customer has notified different General Terms and Conditions of Trade. Customer's counter-confirmations referring to Customer's different terms and conditions of trade or purchase are hereby opposed. The Customer's silence with respect to our General Terms and Conditions of Trade shall be deemed consent. These Terms and Conditions shall be deemed accepted at acceptance of the goods by the Customer at the latest. They shall also apply to all future business relations even if they are not again expressly stipulated.
2. We ("DENIOS AG") deliver exclusively to enterprises within the meaning of Section 14 of the German Civil Code.
3. Contracts of sale and other contracts are not transferable without the consent of DENIOS AG.
4. Verbal agreements shall be binding upon DENIOS AG only if and insofar as they have been confirmed in writing by DENIOS AG.
5. If DENIOS AG receives commissions or purchase orders, a corresponding contract is brought about only by written acknowledgement by DENIOS AG. The same shall apply to additions, amendments or collateral agreements. DENIOS AG shall have two weeks within which to accept purchase orders and commissions.

2 Quote and conclusion of contract

1. DENIOS AG's quotes are not binding and without obligation.
2. Drawings, illustrations, dimensions, weights or other performance data shall be binding only if expressly stipulated in writing as binding.
3. Employees of DENIOS AG are not authorised to make verbal collateral agreements or to give verbal assurances that go beyond the scope of the written contract.
4. DENIOS AG's initial quote and one [1] revised quote for each container and custom-made item, including up to three visits by our field service per project, are free of charge. All other expenses incurred by DENIOS AG, such as additional field service visits or further changes to quotes, shall be charged for at actual cost at the rates current at the time of € 75 per man-hour plus VAT at the rate in force at the time.
5. Purchase orders for goods produced for a commission, such as containers, cooling chambers, heat chambers and technical ventilation equipment, may only be cancelled within 10 days from receipt of the purchase order. The Customer will in all cases be invoiced for a flat-rate handling charge of 10% of the order total, irrespective of the order status, for all cancelled purchase orders.

3 Prices

1. Unless otherwise stated, DENIOS AG will be bound by the prices indicated in its quote for four months from the quote issue date. The basis shall be the prices indicated by DENIOS AG in the acknowledgement plus VAT at the rate in force. Additional deliveries and services shall be charged for separately.
2. Save as otherwise offered or agreed in a particular case, prices are ex works exclusive of carriage and packaging. Carriage and packaging will be invoiced separately at the usual prices.

4 Delivery and performance period

1. Delivery dates or periods may be stipulated as binding or non-binding and shall be indicated in writing.
2. In the case of dates and periods stipulated as binding DENIOS AG shall not be held responsible for delays to delivery and performance due to force majeure and to events that make it significantly harder or impossible for DENIOS AG to perform, including in particular strike, lockout, official order, etc., even if they affect DENIOS AG's suppliers or their suppliers. They shall entitle DENIOS AG to postpone the delivery or performance by the duration of the impediment plus an appropriate start-up time or to cancel the contract in its entirety or in part in respect of the part as yet uncompleted.
3. If the impediment is of more than six months' duration the Customer shall be entitled after setting an appropriate extension of time to cancel the contract in respect of the part as yet uncompleted. If the time for delivery is extended or if DENIOS AG is released from its obligation, the Customer shall not thereby derive any claims for damages. DENIOS AG may rely on the aforementioned circumstances only if it notifies the Customer without delay.
4. DENIOS AG shall be entitled to make part deliveries and render part performance at any time.
5. Otherwise, in the event of delay in performance DENIOS AG shall be liable as provided by law only in cases of intent or gross negligence on the part of a representative of DENIOS AG or vicarious agent. DENIOS AG's liability for compensation for delays in addition to or instead of performance shall be limited to 5% of the value of the part of the delivery affected by the delay. Other claims on the Customer's part – even after expiry of any extension of time for performance granted to DENIOS AG – shall be excluded. The above limitation shall not apply to liability for injury to life, limb or health.

Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

- (6) Soweit die Lieferung unmöglich ist, ist der Auftraggeber berechtigt, Schadensersatz nach den gesetzlichen Bestimmungen zu verlangen. Jedoch beschränkt sich der Anspruch des Auftraggebers auf Schadensersatz neben oder statt der Leistung und auf Ersatz vergeblicher Aufwendungen auf 5 % des Wertes desjenigen Teils der Lieferung, der wegen der Unmöglichkeit nicht genutzt werden kann. Weitergehende Ansprüche des Auftraggebers wegen Unmöglichkeit der Lieferung sind ausgeschlossen. Diese Beschränkung gilt nicht, soweit in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit gehaftet wird. Das Recht des Auftraggebers zum Rücktritt vom Vertrag bleibt unberührt.
- (7) Gerät der Auftraggeber in Annahmeverzug oder verletzt er schuldhaft sonstige Mitwirkungspflichten, insbesondere die Verpflichtung zur Mitwirkung bei der Freigabe und Abnahme, so ist die DENIOS AG berechtigt, den ihr insoweit entstehenden Schaden, einschließlich etwaiger Mehraufwendungen, ersetzt zu verlangen. Weitergehende Ansprüche oder Rechte bleiben vorbehalten.

5 5 Gefahrübergang, Abnahme

- (1) Die Gefahr geht auf den Auftraggeber mit Übergabe des Vertragsgegenstandes über. Soweit nicht im Angebot oder im Vertrag ein besonderer Leistungsort, z.B. durch Handelsklauseln, festgelegt worden ist, gilt Lieferung „ab Werk“ als vereinbart. Falls der Versand ohne Verschulden der DENIOS AG unmöglich wird, geht die Gefahr mit der Meldung der Versandbereitschaft auf den Auftraggeber über.
- (2) Die Abnahme erfolgt, je nach getroffener Vereinbarung, im Werk der DENIOS AG oder beim Auftraggeber. Die Abnahme hat zu erfolgen, sobald die DENIOS AG die Versandbereitschaft der gelieferten Sache schriftlich erklärt. Der Auftraggeber kann die Abnahme nicht verweigern, wenn nur geringfügige Mängel festgestellt werden. Als geringfügige Mängel gelten solche, die die Funktionsfähigkeit und/oder die Betriebssicherheit der Anlage nur geringfügig beeinträchtigen. Geringfügige Mängel sind in dem Abnahmeprotokoll zu beschreiben und ein verbindlicher Beseitigungstermin festzulegen. Das Vorliegen der technischen Dokumentation ist nicht Voraussetzung für die Abnahme des Vertragsgegenstandes.

5 6 Mängelhaftung

- (1) Mängelansprüche des Auftraggebers setzen voraus, dass dieser seinen nach § 377 HGB geschuldeten Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten ordnungsgemäß nachgekommen ist.
- (2) Soweit ein Mangel des Liefergegenstandes vorliegt, ist die DENIOS AG nach ihrer Wahl zur Nacherfüllung in Form einer Mangelbeseitigung oder zur Lieferung einer neuen mangelfreien Sache berechtigt. Im Fall der Mangelbeseitigung oder der Ersatzlieferung ist die DENIOS AG verpflichtet, alle zum Zweck der Nacherfüllung erforderlichen Aufwendungen, insbesondere Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten zu tragen, soweit sich diese nicht dadurch erhöhen, dass die Kaufsache nach einem anderen Ort als dem Erfüllungsort verbracht wurde.
- (3) Schlägt die Nacherfüllung fehl, so ist der Auftraggeber nach seiner Wahl berechtigt, Rücktritt oder Minderung zu verlangen.
- (4) DENIOS AG haftet nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern der Auftraggeber Schadensersatzansprüche geltend macht, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, einschließlich von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit unserer Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Soweit der DENIOS AG keine vorsätzliche Vertragsverletzung angelastet wird, ist die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.
- (5) Die DENIOS AG haftet nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern die DENIOS AG schuldhaft eine wesentliche Vertragspflicht verletzt; auch in diesem Fall ist aber die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt. Eine wesentliche Vertragspflicht liegt vor, wenn sich die Pflichtverletzung auf eine Pflicht bezieht, auf deren Erfüllung der Auftraggeber vertraut hat und auch vertrauen durfte.
- (6) Soweit dem Auftraggeber im Übrigen wegen einer fahrlässigen Pflichtverletzung ein Anspruch auf Ersatz des Schadens statt der Leistung zusteht, ist die Haftung der DENIOS AG auf Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens begrenzt.
- (7) Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt; dies gilt auch für die zwingende Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz.
- (8) Soweit nicht vorstehend etwas Abweichendes geregelt, ist die Haftung ausgeschlossen. Insbesondere ist eine weitergehende Haftung auf Schadensersatz – ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs – ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Schadensersatzansprüche aus Verschulden bei Vertragsabschluss, wegen sonstiger Pflichtverletzungen oder wegen deliktischer Ansprüche auf Ersatz von Sachschäden gemäß § 823 BGB. Diese Einschränkung der Schadensersatzhaftung gilt auch im Hinblick auf die persönliche Schadensersatzhaftung der Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen der DENIOS AG.
- (9) Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beträgt 12 Monate, gerechnet ab Gefahrenübergang. Dies gilt nicht, soweit die Kaufsache üblicherweise für ein Bauwerk verwendet wird und den Mangel verursacht hat. Durch Abschluß von Service- und Wartungsverträgen bietet die DENIOS AG dem Kunden eine Verlängerung der Gewährleistungsfrist auf maximal 5 Jahre an.
- (10) Die Verjährungsfrist im Fall eines Lieferregresses nach den §§ 478, 479 BGB bleibt unberührt; sie beträgt fünf Jahre, gerechnet ab Ablieferung der mangelhaften Sache.

5 7 Eigentumsvorbehalt

- (1) Alle gelieferten Waren bleiben Eigentum (Vorbehaltsware) der DENIOS AG bis zur Erfüllung sämtlicher Forderungen, insbesondere auch der jeweiligen Saldoforderung, die der DENIOS AG im Rahmen der Geschäftsbeziehung zustehen. Dies gilt auch für künftig entste-

6. If delivery is impossible the Customer shall be entitled to demand compensation as provided by law. However, the Customer's claim for compensation in addition to or instead of performance and for reimbursement of wasted expenditure shall be limited to 5% of the value of that part of the delivery that cannot be used because of the impossibility. Other claims on the Customer's part based on the impossibility of delivery shall be excluded. This limitation shall not apply in cases of liability for intent, gross negligence or injury to life, limb or health. The Customer's right to cancel the contract shall be unaffected.
7. If the Customer is in default in acceptance or culpably breaches other duties to cooperate, in particular the obligation to cooperate in release and acceptance, DENIOS AG shall be entitled to demand compensation for its loss sustained in this respect, including any additional expenses. The right to assert other claims or rights is reserved.

5 Passing of risk, acceptance

1. The risk passes to the Customer at delivery of possession of the subject of the contract. Unless a particular place of performance is stipulated in the quote or in the contract, e.g. by trade terms, delivery "ex works" shall be deemed stipulated. If dispatch becomes impossible through no fault of DENIOS AG's, the risk shall pass to the Customer at notification of readiness for dispatch.
2. Acceptance shall take place at DENIOS AG's factory or at the Customer's premises, as agreed. Acceptance shall take place as soon as DENIOS AG has advised in writing that the delivery item is ready for dispatch. The Customer shall not refuse to accept the goods because of merely minor defects. Minor defects shall be deemed defects that have only a slight effect on the operability and/or the operational safety of the equipment. Minor defects shall be described in the acceptance record and a binding date for rectification shall be fixed. The availability of the technical documentation shall not be a condition for acceptance of the subject of the contract.

6 Liability for defects

1. Customer's warranty claims shall be contingent upon the Customer having duly fulfilled its duty of examination and notification of defects pursuant to Section 377 of the Commercial Code.
2. If the delivery item is defective DENIOS AG shall be entitled to effect cure in the form of rectification of defects or to deliver a new item which is free from defects, at its option. In the event of rectification of defects or replacement delivery DENIOS AG shall bear all necessary expenses of cure, in particular transport, travel, labour and material costs, provided that these are not increased by the item sold having been moved to a different location from the place of performance.
3. If cure is unsuccessful the Customer shall be entitled to cancel the contract or demand a reduction in the purchase price, at its option.
4. DENIOS AG shall be liable as provided by law if the Customer asserts damages claims based on intent or gross negligence, including intent or gross negligence on the part of our representatives or vicarious agents. Unless DENIOS AG is accused of wilful breach of contract, liability for damages shall be limited to the foreseeable damage typically occurring.
5. DENIOS AG shall be liable as provided by law if DENIOS AG culpably breaches an essential contractual obligation. In this case too, however, liability for damages shall be limited to the foreseeable damage typically occurring. An essential contractual obligation shall be deemed to exist if the breach of duty relates to a duty the discharge of which the Customer relied on and was entitled to rely on.
6. Otherwise, if the Customer has a claim for compensation instead of performance because of a negligent breach of duty, DENIOS AG's liability shall be limited to compensation for the foreseeable damage typically occurring.
7. This shall not affect liability for culpable injury to life, limb or health; the same shall apply to mandatory liability under the Product Liability Act.
8. Save as otherwise provided above, liability shall be excluded. In particular, further liability for damages – irrespective of the legal nature of the claim asserted – shall be excluded. This shall apply in particular to damages claims based on culpa in contrahendo, other breaches of duty or tortious claims for compensation for property damage pursuant to Section 823 of the German Civil Code. This restriction of liability for damages shall also apply in respect of the personal liability for damages of employees, workers, staff, representatives and vicarious agents of DENIOS AG.
9. The period of limitation for warranty claims shall be 12 months from passing of risk. This shall not apply if the item sold is normally used in a structure and caused the defect. DENIOS AG offers the Customer the option of extending the warranty period to a maximum of five years by concluding service and maintenance contracts.
10. This shall not affect the period of limitation in the case of recourse against the supplier pursuant to Sections 478 and 479 of the German Civil Code, which shall be five years from delivery of the defective item.

7 Retention of title

1. All goods delivered shall remain the property of DENIOS AG (goods subject to retention of title) until satisfaction of all claims, including in particular the balance claim at the time, due to DENIOS AG in the context of the business relations. This shall also apply to claims arising

hende und bedingte Forderungen und auch, wenn Zahlungen auf besonders bezeichnete Forderungen geleistet werden, und auch für die Forderungen, die durch den Insolvenzverwalter einseitig im Wege der Erfüllungswahl begründet werden.

- (2) Be- und Verarbeitung der Vorbehaltsware erfolgen für die DENIOS AG als Hersteller im Sinne von § 950 BGB, ohne die DENIOS AG zu verpflichten. Die be- und verarbeitete Ware gilt als Vorbehaltsware im Sinne der Nr. 1. Bei Verarbeitung, Verbindung und Vermischung der Vorbehaltsware mit anderen Waren durch den Auftraggeber steht der DENIOS AG das Miteigentum anteilig an der neuen Sache zu im Verhältnis des Rechnungswertes der Vorbehaltsware zum Rechnungswert der anderen verwendeten Waren. Erlischt das Eigentum der DENIOS AG durch Verbindung oder Vermischung, so überträgt der Auftraggeber der DENIOS AG bereits jetzt die ihm zustehenden Eigentumsrechte an dem neuen Bestand oder der Sache im Umfang des Rechnungswertes der Vorbehaltsware und verwahrt sie unentgeltlich für die DENIOS AG. Die Miteigentumsrechte der DENIOS AG gelten als Vorbehaltsware im Sinne der Nr. 1.
- (3) Der Auftraggeber darf die Vorbehaltsware nur im gewöhnlichen Geschäftsverkehr zu seinen normalen Geschäftsbedingungen und solange er nicht in Verzug ist, veräußern, vorausgesetzt, dass die Forderungen aus der Weiterveräußerung gemäß (2) und (4) auf die DENIOS AG übergehen. Zu anderen Verfügungen über die Vorbehaltsware ist er nicht berechtigt.
- (4) Der Auftraggeber ist berechtigt, die an die DENIOS AG abgetretenen Forderungen einzuziehen. Er hat den Erlös spätestens bei Fälligkeit an die DENIOS AG abzuführen. Die DENIOS AG ist bei Zahlungsverzug oder wesentlicher Vermögensverschlechterung berechtigt, die Abtretung offenzulegen und die Zahlung des Abnehmers unmittelbar an die DENIOS AG zu fordern. Der Auftraggeber ist verpflichtet, auf Verlangen der DENIOS AG die Abtretung seinen Abnehmern mitzuteilen und der DENIOS AG alle für die Geltendmachung der abgetretenen Forderung erforderlichen Unterlagen auszuhändigen und Auskünfte zu erteilen. Er ist ferner verpflichtet, der DENIOS AG auf Verlangen eine genaue Aufstellung der an die DENIOS AG abgetretenen Forderungen unter Angabe der Schuldner, der Höhe der einzelnen Forderungen, der Rechnungsdaten und der sonst von der DENIOS AG gewünschten Angaben zu übermitteln.
- (5) Übersteigt der Wert der an die DENIOS AG abgetretenen Forderungen und/oder der Waren, an denen die DENIOS AG vor oder nach einer Bearbeitung oder Verarbeitung Eigentum hat, die Forderung der DENIOS AG gegen den Auftraggeber um mehr als 20 v.H., so wird die DENIOS AG auf Verlangen des Auftraggebers nach ihrer Wahl Forderungen oder Waren freigeben, bis die Überschreitung nicht mehr als 20 v.H. beträgt.
- (6) Verpfändungen, Sicherheitsübereignungen und Sicherheitsübertragungen der im Eigentum der DENIOS AG stehenden Waren oder der an die DENIOS AG abgetretenen Forderungen sind dem Auftraggeber ausdrücklich untersagt.
- (7) Der Auftraggeber ist verpflichtet, die DENIOS AG von etwaigen Zugriffen Dritter auf die im Eigentum der DENIOS AG stehenden Waren oder die an die DENIOS AG abgetretenen Forderung unverzüglich in Kenntnis zu setzen und die DENIOS AG bei der Wahrung der Rechte der DENIOS AG in jeder Weise zu unterstützen. Insbesondere hat er bei einer etwaigen Pfändung den Vollstreckungsbeamten darauf hinzuweisen, dass der gepfändete Gegenstand im Eigentum der DENIOS AG steht. Er hat ihr das Pfändungsprotokoll unverzüglich zu übersenden und der DENIOS AG dabei schriftlich zu bestätigen, dass der gepfändete Gegenstand Eigentum der DENIOS AG ist. Sofern durch den Zugriff Dritter Schäden am Eigentum der DENIOS AG entstehen sollten, hat der Auftraggeber diese zu ersetzen. Der Auftraggeber hat alle Kosten zu tragen, die durch die Intervention der DENIOS AG entstehen.

5 8 Zahlung

- (1) Soweit nicht anders vereinbart, gilt folgender Zahlungsplan
 - 30% des Gesamtpreises fällig und zahlbar binnen 14 Tagen ab dem Datum der Auftragsbestätigung
 - 70% des Gesamtpreises sowie zusätzliche Lieferungen, Leistungen und Forderungen aus Nachträgen fällig und zahlbar binnen 14 Tagen nach Meldung der Versandbereitschaft.Der Auftraggeber kommt nach Ablauf der festgelegten Zahlungsfristen in Verzug.
- (2) Die DENIOS AG ist berechtigt, trotz anders lautender Bestimmung des Auftraggebers, Zahlungen zunächst auf dessen ältere Schulden anzurechnen und den Auftraggeber über die Art der erfolgten Verrechnung zu informieren. Sind bereits Kosten und Zinsen entstanden, so ist die DENIOS AG berechtigt, die Zahlungen zunächst auf die Kosten, dann auf die Zinsen und zuletzt auf die Hauptforderung anzurechnen.
- (3) Eine Zahlung ist erst dann erfolgt, wenn die DENIOS AG über den Betrag verfügen kann. Im Falle der Hingabe von Schecks gilt die Zahlung erst als erfolgt, wenn der Scheck eingelöst wird.
- (4) Gerät der Auftraggeber in Verzug, so ist die DENIOS AG berechtigt, von dem betreffenden Zeitpunkt ab Zinsen in Höhe von 8 % über dem Basiszins gemäß § 247 BGB zu berechnen.
- (5) Wenn der DENIOS AG Umstände bekannt werden, die die Kreditwürdigkeit des Auftraggebers in Frage stellen, insbesondere ein Scheck nicht eingelöst werden kann oder die Zahlungen des Auftraggebers eingestellt werden, oder wenn der DENIOS AG andere Umstände bekannt werden, die die Kreditwürdigkeit des Auftraggebers in Frage stellen, so ist die DENIOS AG berechtigt, die gesamte Restschuld fällig zu stellen, auch wenn sie Schecks angenommen hat. Die DENIOS AG ist in diesem Fall ebenfalls berechtigt, Vorauszahlungen oder Sicherheitsleistungen zu verlangen.
- (6) Der Auftraggeber ist zur Aufrechnung, Zurückbehaltung oder Minderung, auch wenn Mängelrügen oder Gegenansprüche geltend gemacht werden, nur berechtigt, wenn die

in future and conditional claims and even if payments are made against specially designated claims and also to claims unilaterally established by the insolvency administrator in connection with the satisfaction option.

2. Goods subject to retention of title shall be worked and processed on behalf of DENIOS AG as manufacturer within the meaning of Section 950 of the German Civil Code without putting DENIOS AG under an obligation. The worked and processed goods shall be deemed goods subject to retention of title within the meaning of para. 1. In the event of processing, combining and mixing of the goods subject to retention of title with other goods by the Customer DENIOS AG shall have proportional joint ownership of the new item in proportion to the invoice value of the goods subject to retention of title to the invoice value of the other goods used. If DENIOS AG's ownership is extinguished by combining or mixing, the Customer here and now assigns its ownership rights in the new stock or item to DENIOS AG to the extent of the invoice value of the goods subject to retention of title and shall keep them in safe custody for DENIOS AG without payment. DENIOS AG's joint ownership rights shall be deemed goods subject to retention of title within the meaning of para. 1.
3. The Customer may dispose of the goods subject to retention of title only in the ordinary course of business on its normal terms and conditions and as long as it is not in default, provided that the claims arising from resale as per (2) and (4) are assigned to DENIOS AG. The Customer is not authorised otherwise to dispose of the goods subject to retention of title.
4. The Customer is authorised to collect the claims assigned to DENIOS AG. The Customer shall pay over the proceeds to DENIOS AG by the due date at the latest. In the event of default in payment or significant deterioration in its financial position DENIOS AG shall be entitled to disclose the assignment and request that the buyer pay DENIOS AG directly. At the request of DENIOS AG the Customer shall inform its buyers of the assignment and issue DENIOS AG with all documents needed to assert the claim assigned and provide necessary information. In addition, the Customer shall provide DENIOS AG on request with a detailed list of the claims assigned to DENIOS AG, indicating the debtors, the amount of the individual claims, the invoice dates and any other information required by DENIOS AG.
5. If the value of the claims assigned to DENIOS AG and/or the goods in which DENIOS AG has ownership before or after working or processing exceeds DENIOS AG's claim against the Customer by more than 20 per cent, upon request from the Customer DENIOS AG shall at its option release claims or goods until the excess is reduced to not more than 20 per cent.
6. The Customer is expressly prohibited from pledging the goods that are the property of DENIOS AG or the claims assigned to DENIOS AG, assigning them by way of security or transferring them by way of security.
7. The Customer shall without delay inform DENIOS AG about any third party attachments of the goods that are the property of DENIOS AG or the claim assigned to DENIOS AG and shall assist DENIOS AG in every way in safeguarding DENIOS AG's rights. In particular, in the event of seizure the Customer shall make the bailiff aware that the object seized is the property of DENIOS AG. The Customer shall send DENIOS AG the bailiff's record without delay and confirm to DENIOS AG in writing that the object seized is the property of DENIOS AG. If damage to DENIOS AG's property results from the third party attachment, the Customer shall compensate DENIOS AG. The Customer shall bear all costs arising from the intervention of DENIOS AG.

8 Payment

1. Unless otherwise stipulated, the following payment schedule shall apply
 - 30% of the total fixed price due and payable within 14 days from the order acknowledgement date
 - 70% of the total fixed price and additional deliveries, services and claims arising from additions to the order due and payable within 14 days from notification of readiness for dispatch.Upon expiry of the times allowed for payment the Customer shall be deemed in default.
2. DENIOS AG shall be entitled, despite any contrary terms of the Customer's, to set payments against its older debts first and inform the Customer about the nature of the settlement made. If costs and interest have already accrued, DENIOS AG shall be entitled to set the payments against the costs first, then against the interest and lastly against the principal claim.
3. Payment has not been made until the sum is at DENIOS AG's disposal. If payment is made by cheque the payment is not deemed made until the cheque has been cashed.
4. If the Customer is in default DENIOS AG shall be entitled to charge interest from the relevant date at the rate of 8% above the base interest rate in accordance with Section 247 of the German Civil Code.
5. If DENIOS AG becomes aware of circumstances casting doubt upon the Customer's credit worthiness, in particular if a cheque cannot be cashed or if the Customer suspends payments, or if DENIOS AG has knowledge of other circumstances casting doubt upon the Customer's credit worthiness, DENIOS AG shall be entitled to make the whole of the residual debt due, even if it has accepted cheques. In this case DENIOS AG shall also be entitled to demand payments in advance or provision of security.
6. Even if complaints about defects or counterclaims have been asserted, the Customer shall be authorised to exercise set-off, retention or reduction of the purchase price only if the

Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt worden oder unstreitig sind.

§ 9 Technische Dokumentation, Konstruktionsänderungen

- (1) Soweit die Beschaffenheit des Liefergegenstandes die Vorlage einer technischen Dokumentation durch DENIOS AG erfordert, erstellt die DENIOS AG diese Dokumentation gemäß ihren Dokumentationsrichtlinien. Diese Dokumentationsrichtlinien sind Bestandteil des Qualitätsmanagementhandbuchs der DENIOS AG in seiner jeweils gültigen Fassung. Dokumentationsrichtlinien des Auftraggebers finden nur Anwendung, wenn dies ausdrücklich vertraglich vereinbart worden ist.
- (2) Die DENIOS AG behält sich das Recht vor, jederzeit Konstruktionsänderungen vorzunehmen. Sie ist jedoch nicht verpflichtet, derartige Änderungen auch an bereits ausgelieferten Produkten vorzunehmen.

§ 10 Gewerbliche Schutzrechte

- (1) Die DENIOS AG wird den Auftraggeber und dessen Abnehmer wegen Ansprüchen aus Verletzungen aus Urheberrechten, Warenzeichen oder Patenten freistellen, es sei denn, der Entwurf eines Liefergegenstandes stammt vom Auftraggeber. Die Freistellungsverpflichtung der DENIOS AG ist vertragsmäßig auf den vorhersehbaren Schaden begrenzt. Zusätzliche Voraussetzung für die Freistellung ist, dass der DENIOS AG die Führung von Rechtsstreiten überlassen wird und dass die behauptete Rechtsverletzung ausschließlich der Bauweise der Liefergegenstände der DENIOS AG ohne Verbindung oder Gebrauch mit anderen Produkten anzurechnen ist.
- (2) Die DENIOS AG hat wahlweise das Recht, sich von den in Absatz 1 übernommenen Verpflichtungen dadurch zu befreien, dass sie entweder
 - a) die erforderlichen Lizenzen bezüglich der angeblich verletzten Patente beschafft, oder
 - b) dem Auftraggeber einen geänderten Liefergegenstand bzw. Teile davon zur Verfügung stellt, die im Falle des Austausches gegen den verletzenden Liefergegenstand bzw. dessen Teil den Verletzungsvorwurf bezüglich des Liefergegenstandes beseitigen.

§ 11 Geheimhaltung

Falls nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart ist, gelten die der DENIOS AG zusammen mit Bestellungen unterbreiteten Informationen nicht als vertraulich.

§ 12 Gerichtsstand / Erfüllungsort

- (1) Soweit der Auftraggeber Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuchs, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, ist der Sitz der Gesellschaft der DENIOS AG ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten.
- (2) Erfüllungsort für Lieferungen und Zahlungen ist der Sitz der DENIOS AG.

§ 13 Anwendbares Recht

Für die Geschäftsbedingungen und die gesamte Rechtsbeziehung zwischen der DENIOS AG und dem Auftraggeber gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf – CISG – findet keine Anwendung.

§ 14 Schlussbestimmungen

- (1) Sollte eine Bestimmung in diesen Geschäftsbedingungen oder eine Bestimmung im Rahmen sonstiger Vereinbarungen unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen oder Vereinbarungen nicht berührt.
- (2) Soweit aufgrund des vorstehenden Absatzes oder mangels vertraglicher Vereinbarung Regelungslücken bestehen, verpflichten sich die Vertragsparteien, unverzüglich auf eine Vereinbarung hinzuwirken, die rechtlich und wirtschaftlich dem nach dem Gesamthalt des Vertrages unter Berücksichtigung dieser Geschäftsbedingungen gewollten entspricht.
- (3) Die Daten des Auftraggebers werden in der EDV der DENIOS AG gespeichert. Die Daten verbleiben ausschließlich im Geschäftsbereich der DENIOS AG.

counterclaims are res judicata or undisputed.

9 Technical documentation, design changes

1. If the nature of the delivery item requires DENIOS AG to provide technical documentation, DENIOS AG shall produce such documentation in accordance with its documentation guidelines. The documentation guidelines are part of the DENIOS AG quality manual in the version current at the time. The Customer's documentation guidelines shall apply only if expressly contractually stipulated as applicable.
2. DENIOS AG reserves the right to make design changes at any time. However, DENIOS AG is not obliged to make such changes to products already delivered.

10 Industrial property rights

1. DENIOS AG shall indemnify the Customer and the latter's buyers from claims for infringements of copyright, trade marks or patents unless the design for a delivery item originates from the Customer. DENIOS AG's indemnification obligation shall be limited to the foreseeable loss according to the contract. An additional condition of indemnification is that DENIOS AG shall be allowed to conduct lawsuits and that the alleged infringement of rights is imputed solely to the construction of the DENIOS AG delivery items not connected or used with other products.
2. Alternatively, DENIOS AG shall have the right to release itself from the obligations assumed in para. 1 by either
 - a) obtaining the necessary licences in respect of the allegedly infringed patents, or
 - b) providing the Customer with a modified delivery item or parts thereof which when substituted for the infringing delivery item or part thereof eliminate(s) the accusation of infringement in respect of the delivery item.

11 Maintenance of secrecy

Unless expressly stipulated otherwise in writing, the information supplied to DENIOS AG together with purchase orders shall not be deemed confidential.

12 Place of jurisdiction / place of performance

1. If the Customer is a merchant within the meaning of the Commercial Code, a legal entity under public law or a public law special fund, the registered office of the company DENIOS AG shall be the exclusive place of jurisdiction for all disputes arising directly or indirectly from the contractual relationship.
2. The place of performance for deliveries and payments shall be the registered office of DENIOS AG.

13 Choice of law

Business relations and the entire legal relationship between DENIOS AG and the Customer shall be governed by the law of the Federal Republic of Germany exclusively. The United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods – CISG – shall not apply.

14 Final provisions

1. Should any provision of these Terms and Conditions or any provision in the context of other agreements be or become ineffective, this shall not affect the effectiveness of all other provisions or agreements.
2. If there are loopholes in provisions on the basis of the above paragraph or due to the lack of a contractual stipulation, the parties shall without delay endeavour to reach an agreement that corresponds from a legal and commercial point of view to the intent according to the overall terms of the contract, having regard to these Terms and Conditions.
3. The Customer's data shall be stored in DENIOS AG's computer system. The data shall remain solely within the DENIOS AG business division.

Stand: Oktober 2015

As at: October 2015